Landeshauptstadt
Mainz

Antwort zur Anfrage Nr. 2004/2012 der CDU-Stadtratsfraktion betreffend **Stand Sportentwicklungsplan (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand hinsichtlich der Weiterentwicklung des Sportentwicklungsplans?

   Der im Mai 2011 fertig gestellte Sportentwicklungsplan wird von der Verwaltung im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten sukzessive abgearbeitet. Der Ausbau der Infrastruktur, insbesondere im Sporthallenbau wird vorangetrieben. Gleiches gilt für die notwendige Sanierung von Sportstätten. Für Sportgroßprojekte, wie die geplante Finther Sporthalle werden Lösungen erarbeitet. Die Machbarkeitsstudie für den Bau einer Multifunktionshalle ist in der Endphase. Auch der Bedarf einer Kegelsportanlage wurde durch die Sanierung der Anlage im Bürgerhaus Hechtsheim gedeckt. Multifunktionale Freisportanlagen stehen vor der Realisierung (Sportanlage Albert-Schweitzer-Straße) oder sind bereits im Kleinen realisiert worden (Schulsportanlage Ebersheim). Auch alternative Raumangebote sind in der Prüfung. So wurden beispielsweise Möglichkeiten einer Ausweisung von Laufstrecken im Stadtgebiet geprüft. Ein Projekt ist in der Planung. Auch die Hallenbelegungen wurden überprüft und sind optimiert worden. Belegungszeiten wurden ausgeweitet. Die Stelle die u. a. für die einzuführende Sportstättenkontrolle zuständig ist wurde aktuell neu besetzt. Schulhöfe und Sportanlagen wurden zunehmend für die Öffentlichkeit geöffnet. Nutzungsverträge mit Vereinen wurden geprüft und teilweise abgeschlossen.

2. Wie sieht die zeitliche Abfolge für die nächsten Wochen und Monate aus, um die Weiterentwicklung zu einem guten Abschluss zu bringen?

   Die zeitliche Abwicklung hängt zwangsläufig von der personellen und finanziellen Ausstattung ab. Im Jahr 2013 werden seitens der Verwaltung selbstverständlich weitere Handlungsempfehlungen umgesetzt. So ist der weitere Ausbau der Infrastruktur auf der Agenda. Auch die Vereinsdatenbank wird ausgebaut. Die städtische Homepage wird überarbeitet.

3. Welche Gremien werden in welcher Form in den weiteren Prozess mit eingebunden?

   U. a. werden der Sportausschuss, bei Bauprojekten der Bauausschuss sowie der Stadtrat je nach schwere der Bedeutung der Handlungsmaßnahmen entweder informiert, oder bereits im Vorfeld miteinbezogen.

Mainz, 24.01.2014

gez. Beck
Günter Beck
Bürgermeister